



1. HINWEISE UND BESCHWERDEN AUF MENSCHENRECHTLICHE ODER UMWELTBEZOGENE RISIKEN UND VERLETZUNGEN

Die Rothkötter Gruppe und ihre Unternehmen verpflichten sich zur Einhaltung der Rechtspositionen nach §2 des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes und erwarten dies auch von ihren unmittelbaren Zulieferern. Falls Sie Hinweise und Beschwerden (im Folgenden „Meldungen“) auf menschenrechtliche und umweltbezogene Risiken oder Verletzungen menschenrechtlicher oder umweltbezogener Pflichten, die durch das wirtschaftliche Handeln eines Unternehmens in unserem Geschäftsbereich oder bei einem Zulieferer (unmittelbar oder mittelbar) melden wollen, kann eine Nachricht auf der folgenden Plattform hinterlassen werden:

[Link zur Beschwerdeplattform/Hinweisgeberplattform](#)

Das Meldeverfahren steht allen Personen offen, sodass sowohl direkt als auch indirekt betroffene Personen und Organisationen Meldungen abgeben können.

Diese Nachricht kann anonymisiert oder mit personenbezogenen Daten personalisiert abgegeben werden. Es werden Zugangsdaten übermittelt, mit denen sich eine hinweisgebende Person auf der Plattform anmelden kann. Die Inanspruchnahme des Beschwerdeverfahrens, auch wenn personalisierte Angaben in der Meldung enthalten sind, verursacht keinerlei Nachteile und negative Konsequenzen bei der hinweisgebenden Person. Hinweisgebende Personen, die einen Verdacht über einen melderelevanten Sachverhalt melden, werden geschützt und dürfen nicht wegen ihrer Meldung gemäßregelt werden. Eine Maßregelung oder Repressalie ist gesetzlich verboten und kann zu zivilrechtlicher Haftung (Schadensersatz) sowie ordnungswidrigkeitenrechtlicher Verantwortlichkeit führen. Hinweisgebende Personen haben keine nachteiligen Folgen strafrechtlicher, zivilrechtlicher oder arbeitsrechtlicher Art zu befürchten, insbesondere keine nachteiligen Folgen bezüglich ihrer arbeitsvertraglichen Stellung oder ihres beruflichen Fortkommens. Dies gilt auch, wenn eine Meldung sich nachträglich als unberechtigt erweist. Vergeltungsmaßnahmen oder Benachteiligungen werden in keinster Weise toleriert. Wenn jedoch bewusst und vorsätzlich oder grob fahrlässig unwahre Hinweise und Beschwerden gemeldet werden, behält sich die Rothkötter Gruppe zivilrechtliche, arbeitsrechtliche und strafrechtliche Konsequenzen vor. In der Rothkötter Gruppe ist für die Annahme und Bearbeitung von Meldungen ein internes unabhängiges Compliance Gremium zuständig. Bei Fragen zum Verfahren, um eine Meldung außerhalb des oben genannten Systems abzugeben oder falls die hinweisgebende Person sich durch die Nutzung des Systems benachteiligt fühlt, kann unser zur Unabhängigkeit und Verschwiegenheit verpflichtetes Compliance Gremium wie folgt erreicht werden:

compliance@rothkoetter.de

Wir werden eine eingegangene Meldung innerhalb von wenigen Tagen entgegennehmen und den Eingang bestätigen. Anschließend wird die Meldung vertraulich und unabhängig bearbeitet. Die Meldung kann über die Plattform mit unserem Team weiter erörtert werden. Im Falle eines tatsächlichen Risikos oder Verletzung im Sinne der in Kapitel 2 dieser Verfahrensordnung aufgeführten Themen werden durch unser Compliance Gremium Maßnahmen und Konzepte entwickelt, die das Risiko minimieren oder zu einer Beendigung der Verletzungen führen. Unser Beschwerdeverfahren wird jährlich sowie nach wesentlichen Änderungen der Risikolage in unserem Geschäftsbereich oder bei unmittelbaren Zulieferern auf Wirksamkeit geprüft und verbessert.



2. MELDEGRÜNDE

Im Folgenden werden Meldegründe gemäß § 2 Abs. 2 & 3 LkSG aufgeführt.

Diese Meldegründe umfassen sowohl menschenrechtliche als auch umweltbezogene Risiken.

Ein menschenrechtliches Risiko im Sinne dieses Gesetzes ist ein Zustand, bei dem aufgrund tatsächlicher Umstände mit hinreichender Wahrscheinlichkeit ein Verstoß gegen eines der folgenden Verbote droht:

- Verbot von Kinderarbeit, Zwangslägerung und Sklaverei,
- Verbot der Missachtung der nach dem Recht geltenden Pflicht zum Arbeitsschutz,
- Verbot der Missachtung der Koalitionsfreiheit,
- Verbot der Ungleichbehandlung der Beschäftigten,
- Verbot des Vorenthaltens eines angemessenen Lohns,
- Verbot der Herbeiführung von schädlichen Bodenveränderungen, Gewässerverunreinigungen, Luftverunreinigung, Lärmemission oder eines übermäßigen Wasserverbrauchs,
- Verbot der widerrechtlichen Zwangsräumung und das Verbot des Landesentzugs,
- Verbot der Beauftragung oder Nutzung privater oder öffentlicher Sicherheitskräfte, die aufgrund mangelnder Unterweisung oder Kontrolle zu Beeinträchtigung führen, sowie das Verbot eines über diese aufgeführten Verbote hinausgehenden Tuns oder pflichtwidrigen Unterlassens, das unmittelbar geeignet ist, in besonders schwerwiegender Weise eine geschützte Rechtsposition zu beeinträchtigen und dessen Rechtswidrigkeit bei verständiger Würdigung aller in Betracht kommenden Umstände offensichtlich ist.

Ein umweltbezogenes Risiko im Sinne dieses Gesetzes ist ein Zustand, bei dem aufgrund tatsächlicher Umstände mit hinreichender Wahrscheinlichkeit ein Verstoß gegen eines der folgenden Verbote droht:

- Verbot der Herstellung und Verwendung von quecksilberhaltigen Produkten und deren unsachgemäße Entsorgung,
- Verbot der Produktion und Verwendung von Chemikalien entgegen der Bestimmung einschlägiger Übereinkommen,
- Verbot der nicht umweltgerechten Handhabung, Sammlung, Lagerung und Entsorgung nach Regelungen der einschlägigen Übereinkommen,
- Verbot der Ausfuhr und Einfuhr gefährlicher Abfälle und anderer Abfälle im Sinne der einschlägigen Übereinkommen und europäischen Verordnungen.



1. TIPS AND COMPLAINTS ABOUT RISKS AND VIOLATIONS RELATED TO HUMAN RIGHTS OR THE ENVIRONMENT

The Rothkötter Group and its companies are committed to complying with the legal positions pursuant to § 2 of the German Supply Chain Act (Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz, LkSG) and expect their direct suppliers to do the same. If you would like to submit a tip or complaint ('Report') about risks or violations related to human rights or the environment caused by the economic activity of a company in our business unit or a direct or indirect supplier, you can leave a message on the following platform:

[Link to the complaint platform](#)

The reporting procedure is open to everyone, so any person or organisation that is directly or indirectly affected can submit a Report.

The Report can be submitted anonymously or can include personal data. Access data that a whistleblower can use to submit a Report on the platform will be transmitted. Whistleblowers will not suffer any disadvantages or negative consequences by using the complaint procedure even if the complaint contains personal data.

Whistleblowers who suspect that a particular circumstance is reportable will be protected and may not be reprimanded due to their opinion. Reprimands and repressive measures are prohibited by law and can lead to civil liability (damages) and responsibility under administrative law. Whistleblowers need not fear any detrimental consequences under criminal, civil, or labour law, particularly regarding their position under their employment contract or their professional advancement. This applies even if their Report turns out to be unjustified.

Retaliation or disadvantages will not be tolerated. However: If anyone submits a false Report intentionally or with gross negligence, the Rothkötter Group may take legal action under civil, labour, or criminal law.

In the Rothkötter Group, Reports are accepted and processed by an internal, independent Compliance Committee. If there are questions about the procedures for submitting a Report outside the aforementioned system, or if the whistleblower feels disadvantaged by using the system, our Compliance Committee (which is obligated to independence and nondisclosure) can be reached as follows:

compliance@rothkoetter.de

If we receive a Report, we will accept it and confirm its receipt within a few days. Afterward, the Report will be processed confidentially and independently. The Report can be further discussed with our team via the platform. In the event of an actual risk or violation for the purposes of the topics listed in Chapter 2 of these Rules of Procedure, our Compliance Committee will develop measures and concepts to minimise the risk or stop the violation. Our complaint procedure is checked for effectiveness and improved (1) annually, (2) each time the risk exposure in our business area changes significantly, and (3) by direct suppliers.



2. GROUNDS FOR A REPORT

What follows is a list of grounds for submitting a Report pursuant to § 2(2) and (3) LkSG. These grounds for submitting a Report include both environmental and human rights risks.

For the purposes of this legal statute, a ‘human rights risk’ is a situation in which, based on actual circumstances, it is sufficiently probable that the following prohibitions will be violated:

- Prohibition of child labour, forced labour, and slavery,
- Prohibition of disregarding the duty for occupational safety that applies under the law,
- Prohibition of disregarding the freedom of association,
- Prohibition of unequal treatment of employees,
- Prohibition of withholding an adequate wage,
- Prohibition of bringing about harmful soil changes, water pollution, air pollution, noise emissions, or excessive water consumption,
- Prohibition of unlawful eviction and the prohibition of removing land,
- Prohibition of commissioning or using private or public security forces that causes problems due to a lack of instructions or control,
- and the prohibition of any action or neglect of duty going beyond the prohibitions listed that is directly suited to severely impair a protected legal position and whose unlawfulness is obvious when all relevant circumstances are duly considered.

For the purposes of this legal statute, an ‘environmental risk’ is a situation in which, based on actual circumstances, it is sufficiently probable that the following prohibitions will be violated:

- Prohibition of manufacturing, using, or improperly disposing of products containing mercury,
- Prohibition of producing or using chemicals in violation of the provisions of relevant conventions,
- Prohibition of non-environmentally friendly handling, collection, storage, and disposal in accordance with regulations of relevant conventions,
- Prohibition of exporting or importing hazardous waste and other waste for the purposes of relevant conventions and European regulations.



1. AANWIJZINGEN EN KLACHTEN OVER RISICO'S EN INBREUKEN MET BETrekking tot mensenrechten of milieukwesties

De Rothkötter Groep en haar bedrijven hebben zich verplicht om te voldoen aan de wettelijke bepalingen volgens §2 van de wet op de zorgvuldigheidsverplichtingen in supply chains en verwachten hetzelfde van hun directe toeleveranciers. Als u informatie en klachten (hierna „meldingen“ genoemd) wilt melden over mensenrechtenen milieurisico's of schendingen van mensenrechten of milieuverplichtingen die worden veroorzaakt door de economische activiteiten van een bedrijf waarmee wij zaken doen of bij een leverancier (direct of indirect), kunt u een bericht achterlaten op het volgende platform:

[Link naar het meldingenplatform](#)

De meldingsprocedure staat open voor alle personen, zodat zowel direct als indirect betrokken personen en organisaties meldingen kunnen indienen.

Dit bericht kan anoniem of gepersonaliseerd met persoonlijke gegevens worden ingediend. Er worden toegangsgegevens verzonden waarmee de persoon die een bericht verzendt, kan inloggen op het platform. Het gebruik van de klachtenprocedure, zelfs als er op specifieke personen toegespitste informatie in de melding is opgenomen, zal geen nadelen of negatieve gevolgen met zich meebrengen voor de persoon die de melding indient („klokkenluiders“). Klokkenluiders die een verdenking van een te melden strafbaar feit indienen, worden beschermd en mogen niet worden blootgesteld aan maatregelen vanwege hun melding. Negatieve maatregelen of represailles zijn bij wet verboden en kunnen leiden tot civielrechtelijke aansprakelijkheid (schadevergoeding) en strafrechtelijke aansprakelijkheid (overtredingen, misdrijven). Klokkenluiders hoeven geen nadelige gevolgen te vrezen op grond van het strafrecht, burgerlijk recht of arbeidsrecht, in het bijzonder geen nadelige gevolgen met betrekking tot hun arbeidsovereenkomst of loopbaanontwikkeling. Dit geldt ook als een melding achteraf ongegrond blijkt te zijn. Vergeldingsmaatregelen of discriminatie worden op geen enkele manier getolereerd. De Rothkötter Groep behoudt zich echter het recht voor om civielrechtelijke, arbeidsrechtelijke en strafrechtelijke maatregelen te nemen als er opzettelijk of door grove nalatigheid onware informatie en klachten worden gemeld.

Binnen de Rothkötter Groep is een interne, onafhankelijke Compliance Commissie verantwoordelijk voor het accepteren en afhandelen van meldingen. Als u vragen hebt over de procedure voor het indienen van een melding buiten het bovengenoemde systeem of als de persoon die de melding doet, zich benadeeld voelt vanwege het gebruik van het systeem, kunt u contact opnemen met onze Compliance Commissie, die verplicht is alle kwesties onafhankelijk en vertrouwelijk af te handelen:

compliance@rothkoetter.de

We zullen een ontvangen melding binnen enkele dagen accepteren en de ontvangst bevestigen. De melding wordt vervolgens op vertrouwelijke en onafhankelijke basis in behandeling genomen. De melding kan via het platform verder worden besproken met ons team. In het geval van een daadwerkelijk risico of een daadwerkelijke inbreuk of schending in de zin van de onderwerpen die zijn opgesomd in hoofdstuk 2 van dit procedurereglement, zal onze Compliance Commissie maatregelen en concepten ontwikkelen die het risico minimaliseren of tot beëindiging van de schendingen leiden. De effectiviteit van onze meldingenprocedure wordt jaarlijks beoordeeld en verbeterd en tevens na significante wijzigingen in de risicosituatie in onze branche en activiteiten of bij directe leveranciers.



2. REDENEN VOOR MELDINGEN

Hieronder volgt een lijst met redenen voor meldingen in overeenstemming met § 2, lid 2 & 3 LkSG. Deze meldingsgronden omvatten zowel mensenrechten - als milieurisico's. Een mensenrechtenrisico in de zin van deze wetgeving is een situatie waarin het door feitelijke omstandigheden voldoende aannemelijk is dat er een schending van een van de volgende verboden dreigt plaats te vinden:

- Verbod op kinderarbeid, dwangarbeid en slavernij,
- Verbod op het negeren van de wettelijke verplichtingen met betrekking tot arbeidsveiligheid,
- Verbod op het negeren van de vrijheid van vereniging,
- Verbod op ongelijke behandeling van werknemers,
- Verbod op het onthouden van een aangemeten loon,
- Verbod op het veroorzaken van schadelijke bodemveranderingen, watervervuiling, luchtvervuiling, geluidsemissies of overmatig waterverbruik,
- Verbod op onwettige gedwongen uitzetting en het verbod op toeëigening van land,
- Verbod op het inhuren of gebruiken van particuliere of openbare veiligheidskrachten die schade veroorzaken door gebrek aan instructies of controle,
- alsmede het verbod op elke handelwijze of nalatigheid in strijd met verplichtingen die verder gaan dan deze opgesomde verboden en die rechtstreeks en op bijzonder ernstige wijze afbreuk kan doen aan een beschermde rechtspositie en waarvan de on-rechtmatigheid bij een redelijke afweging van alle relevante omstandigheden voor de hand ligt.

Een milieurisico in de zin van deze wet is een situatie waarin door feitelijke omstandigheden met een voldoende mate van waarschijnlijkheid een inbreuk op een van de volgende verbo-den dreigt plaats te vinden:

- Verbod op de productie en het gebruik van kwikhoudende producten en de onjuiste verwijdering en verwerking als afval daarvan,
- Verbod op de productie en het gebruik van chemische stoffen die in strijd zijn met de bepalingen van toepasselijke verdragen,
- Verbod op niet-milieutechnisch verantwoorde behandeling, inzameling, opslag en verwijdering in overeenstemming met de bepalingen van de toepasselijke verdragen,
- Verbod op de export en import van gevaarlijk afval en ander afval in overeenstemming met de toepasselijke verdragen en Europese verordeningen.

1. NOTIFICACIONES Y RECLAMACIONES SOBRE RIESGOS E INFRACCIONES RELACIONADOS CON LOS DERECHOS HUMANOS O EL MEDIO AMBIENTE

El grupo Rothkötter y sus empresas se comprometen a cumplir las disposiciones jurídicas previstas en el art. 2 de la Ley alemana de diligencia debida en la cadena de suministro y esperan lo mismo de sus proveedores directos. Si desea enviar notificaciones y reclamaciones (en lo sucesivo, «denuncias») sobre riesgos para los derechos humanos y el medio ambiente o infracciones de las obligaciones relacionadas con los derechos humanos o el medio ambiente causadas por las actividades comerciales de una empresa de nuestro sector o de un proveedor (directo o indirecto), puede dejar un mensaje en la siguiente plataforma:

[Enlace a la plataforma de reclamaciones](#)

El procedimiento de reclamaciones está abierto a todas las personas, de modo que tanto las personas como las organizaciones afectadas de forma directa o indirecta pueden presentar una denuncia.

Este mensaje puede enviarse de forma anónima o con información personal. Se comunicarán los datos de acceso con los que la persona denunciante puede conectarse a la plataforma. El uso del procedimiento de reclamaciones, aunque en la denuncia presentada se incluyan datos personales, no supondrá ningún menoscabo ni tendrá consecuencias negativas para la persona denunciante. Las personas que notifiquen una sospecha sobre una situación denunciable están protegidas y no se les podrá apercibir por su denuncia. Los apercibimientos o represalias están prohibidos por ley y pueden ser causa de responsabilidad civil (indemnización por daños y perjuicios), así como de responsabilidad en virtud de la legislación sobre infracciones administrativas. Las personas denunciantes no

deben temer ninguna conse-cuencia negativa de carácter penal, civil o laboral y, en particular, ninguna consecuencia negativa que afecte a su puesto de trabajo o su desarrollo profesional. Lo mismo se aplica si con posterioridad se demuestra que la denuncia es infundada. No se tolerará ningún tipo de represalias ni trato desfavorable.

Si, no obstante, se envían notificaciones o reclamaciones falsas de forma deliberada, dolosa o negligente, el grupo Rothkötter se reserva el derecho de exigir responsabilidades en virtud de la legislación civil, laboral y penal.

El grupo Rothkötter cuenta con un comité de conformidad interno e independiente que se encarga de recibir y tramitar las denuncias. Si tiene alguna duda sobre el procedimiento que debe seguir para presentar una denuncia sin recurrir al sistema mencionado o si la persona denunciante se siente perjudicada por el uso de dicho sistema, puede ponerse en contacto con nuestro comité de conformidad, que tiene la obligación de mantener la independencia y la confidencialidad, en la siguiente dirección de correo electrónico:

compliance@rothkoetter.de

Nos ocuparemos de las denuncias recibidas en el plazo de varios días y confirmaremos su recepción. Seguidamente, la denuncia se tramitará de forma confidencial e independiente y puede abordarse en mayor detalle con nuestro equipo a través de la plataforma. En caso de que se verifique la existencia de un riesgo o una infracción que tenga relación con los temas indicados en el capítulo 2 de este reglamento de procedimiento, nuestro comité de conformidad desarrollará medidas y conceptos que minimicen el riesgo o pongan fin a las infracciones.

La eficacia de nuestro procedimiento de reclamaciones se revisará y mejorará de forma anual y tras producirse cambios significativos en el nivel de riesgo de nuestro sector de actividad o en las actividades de nuestros proveedores directos.



2. MOTIVOS DE LA DENUNCIA

A continuación se indican los motivos que fundamentan una denuncia de conformidad con el art. 2, apdos. 2 y 3 de la Ley alemana de diligencia debida en la cadena de suministro. Estos motivos de denuncia incluyen tanto los riesgos para los derechos humanos como los riesgos medioambientales.

Un riesgo para los derechos humanos según lo dispuesto en esta ley es una situación en la que exista un grado de probabilidad suficiente de que se infrinja una de las siguientes prohibiciones debido a circunstancias de hecho:

- prohibición del trabajo infantil, el trabajo forzoso y la esclavitud;
- prohibición de incumplimiento del deber de seguridad laboral vigente por ley;
- prohibición de incumplimiento de la libertad de asociación;
- prohibición del trato desigual a los trabajadores;
- prohibición de privación de una remuneración adecuada;
- prohibición de generación de cambios edáficos nocivos, contaminación del agua, contaminación atmosférica, contaminación acústica o consumo excesivo de agua;
- prohibición del desalojo ilegal y prohibición de la expropiación de tierras;
- prohibición de contratación o empleo de fuerzas de seguridad privadas o públicas que causen daños por falta de instrucción o control;
- así como la prohibición de una acción u omisión del deber que vaya más allá de estas prohibiciones, que pueda menoscabar de forma directa y con particular gravedad una disposición jurídica protegida y cuya ilegalidad quede patente tras una valoración razonable de todas las circunstancias tomadas en consideración.

Un riesgo para el medio ambiente según lo dispuesto en esta ley es una situación en la que exista un grado de probabilidad suficiente de que se infrinja una de las siguientes prohibiciones debido a circunstancias de hecho:

- prohibición de fabricación y uso de productos que contengan mercurio y eliminación inadecuada de dichos productos;
- prohibición de producción y uso de sustancias químicas contrarias a las disposiciones de los convenios pertinentes;
- prohibición de manipulación, recogida, almacenamiento y eliminación contrarios a las disposiciones ambientales de los convenios pertinentes;
- prohibición de exportación e importación de residuos peligrosos y otros residuos según lo dispuesto en los convenios y reglamentos europeos pertinentes.

1. SEGNALAZIONI E RECLAMI PER RISCHI E VIOLAZIONI CONTRO DIRITTI UMANI E AMBIENTE

Il gruppo Rothkötter e le sue aziende si impegnano a rispettare le posizioni giuridiche ai sensi dell'§2 della legge sui doveri di diligenza delle catene di fornitura e si aspettano lo stesso anche dai loro fornitori diretti. Qualora desideriate effettuare segnalazioni e reclami (di seguito "segnalazioni") inerenti rischi o violazioni contro diritti umani e ambiente od obblighi correlati a diritti umani o ambiente, che desiderate evidenziare (direttamente o indirettamente) attraverso l'operato economico in un'azienda nel nostro settore commerciale o a un fornitore, è possibile lasciare un messaggio sulla piattaforma seguente:

[Link alla piattaforma dei reclami](#)

La procedura di segnalazione è aperta a chiunque in modo che persone e organizzazioni direttamente o indirettamente coinvolte possano effettuarle.

Questo messaggio può essere fornito in anonimo o personalizzato con dati personali. Vengono trasmessi dati di accesso, con cui chi segnala può registrarsi sulla piattaforma. L'accoglimento della procedura di reclamo, anche qualora nel messaggio siano contenuti dati personali, non comporta nessun tipo di svantaggio o conseguenza negativa per chi effettua la segnalazione. Chi segnala una situazione sospetta attraverso una segnalazione, viene protetto e non può subire rappresaglie a causa della stessa. Qualsiasi rappresaglia è vietata per legge e può portare alla responsabilità civile (risarcimento del danno), nonché a responsabilità per illeciti amministrativi. Chi segnala non deve temere conseguenze negative di tipo penale, civile o relative al diritto del lavoro, in particolare nessuna conseguenza negativa sulla sua posizione o futuro lavorativo. Questo vale anche quando una segnalazione si rivela infondata a posteriori. Non sono tollerate ritorsioni o discriminazioni. Qualora, in modo intenzionale o doloso o per colpa grave vengano effettuate segnalazioni e reclami falsi, il gruppo Rothkötter si riserva di esercitare i suoi diritti civili, legati al diritto del lavoro e penali.

Nel gruppo Rothkötter, un Compliance Gremium interno indipendente si occupa dell'accettazione ed elaborazione di segnalazioni. In caso di domande su come effettuare una segnalazione al di fuori del sistema menzionato sopra o qualora chi segnala si senta discriminato dall'utilizzo di tale sistema, è possibile contattare il nostro Compliance Gremium, indipendente e con obbligo di riservatezza, al seguente indirizzo:

compliance@rothkoetter.de

Ci occuperemo della vostra segnalazione nell'arco di pochi giorni e ne confermeremo la ricezione.

Successivamente la segnalazione verrà elaborata in modo riservato e indipendente. La segnalazione potrà essere ulteriormente approfondita con il nostro team attraverso la piattaforma. Nel caso di un rischio effettivo o di violazione di quanto elencato nel Capitolo 2 del presente ordinamento procedurale, il nostro Compliance Gremium provvederà ad adottare misure e sistemi, che minimizzino tale rischio o portino a una fine delle violazioni. La nostra procedura di reclamo viene controllata e migliorata annualmente e anche dopo modifiche sostanziali della

2. MOTIVI DELLA SEGNALAZIONE

Di seguito vengono elencati i motivi della segnalazione conformemente all'§ 2 cpv. 2 & 3 LkSG.

I motivi della segnalazione comprendono sia rischi per i diritti umani che anche ambientali.

Un rischio per i diritti umani ai sensi della presente legge è una condizione in cui, a causa delle circostanze effettive, è molto probabile che sussista la probabilità di violazione di una delle disposizioni seguenti:

- Divieto di lavoro minorile, lavoro forzato e schiavitù,
- Obbligo giuridicamente vincolante di tutela del lavoro,
- Obbligo di libertà di coalizione,
- Divieto di diverso trattamento dei dipendenti,
- Obbligo di corresponsione di una retribuzione adeguata,
- Divieto di provocare dannose modifiche al suolo, inquinamento delle acque, inquinamento dell'aria, emissioni acustiche o consumo di acqua eccessivi,
- Divieto di evacuazione forzata e divieto di espropriazione di terreno,
- Divieto di incaricare o avvalersi di agenti di sicurezza privati o pubblici che, a causa di carenza di istruzioni o controllo possano provocare danni,
- nonché divieto di un'azione che bypassi i divieti elencati od omissione contraria al proprio dovere che possa compromettere gravemente una posizione giuridica protetta e la cui illegalità sia evidente a tutti in considerazione delle circostanze prese in esame.

Un rischio ambientale ai sensi della presente legge è una condizione in cui, a causa delle circostanze effettive è molto probabile che si arrivi a una violazione dei divieti seguenti:

- Divieto di realizzare e utilizzare prodotti contenenti mercurio e relativo smaltimento scorretto,
- Divieto di produrre e utilizzare sostanze chimiche non in linea con le disposizioni dei regolamenti in vigore,
- Divieto di utilizzo, raccolta, stoccaggio e smaltimento non ecocompatibili in conformità ai regolamenti pertinenti in materia,
- Divieto di esportazione e importazione di rifiuti pericolosi e di altri rifiuti ai sensi dei regolamenti e ordinamenti europei pertinenti in materia.

1. INFORMATIONS ET PLAINTES SUR LES RISQUES ET LES VIOLATIONS EN MATIÈRE DE DROITS DE L'HOMME OU D'ENVIRONNEMENT

Le groupe Rothkötter et ses entreprises s'engagent à respecter les positions juridiques conformément à l'art. 2 de la loi allemande sur le devoir de diligence dans les chaînes d'approvisionnement (LkSG) et attendent de leurs fournisseurs directs qu'ils agissent de même.

Si vous souhaitez transmettre des informations et plaintes (ciaprès les « notifications ») concernant des risques en matière de droits de l'homme ou d'environnement ou des violations d'obligations en lien avec les droits de l'homme ou l'environnement découlant de l'activité économique d'une entreprise dans notre domaine d'activité ou chez un fournisseur (direct ou indirect), vous avez la possibilité de déposer un message sur la plateforme suivante :

[Lien vers la plateforme de plaintes](#)

La procédure de notification est ouverte à toutes et tous, de sorte que les personnes et organisations concernées à la fois directement ou indirectement peuvent déposer des notifications.

Le dépôt de ce message peut se faire de manière anonyme ou personnalisée avec des données à caractère personnel. Des détails de connexion seront communiqués, avec lesquels une personne souhaitant soumettre des informations peut se connecter à la plateforme. Le recours à la procédure de plaintes, même lorsque la notification contient des renseignements personnels, ne donne lieu à aucun désavantage sous quelque forme que ce soit ni à aucune conséquence négative pour la personne qui soumet les informations. Les personnes qui soumettent des informations parce qu'elles soupçonnent un fait relevant du signalement sont protégées et ne doivent pas, en raison de leur notification, faire l'objet de mesures disciplinaires. Des mesures disciplinaires ou représailles sont légalement interdites et peuvent impliquer une responsabilité relevant du droit civil (dommages et intérêts) ainsi que du droit des infractions. Les personnes soumettant des informations ne doivent craindre aucune conséquence négative pénale, civile ou relevant du droit du travail, notamment aucune conséquence négative quant à leur position définie dans le contrat de travail ou leur évolution professionnelle. Cela s'applique également si une notification s'avère a posteriori injustifiée. Des mesures de rétorsion ou discriminations ne seront en aucune façon tolérées. Si, toutefois, de fausses informations et plaintes sont soumises sciemment et de manière prémeditée ou par négligence grave, le groupe Rothkötter se réserve le droit de tirer toutes les conséquences relevant du droit civil, du travail et pénal.

Au sein du groupe Rothkötter, un comité Conformité interne indépendant est responsable de l'acceptation et du traitement des messages. En cas de questions concernant la procédure de dépôt d'une notification hors du système mentionné cidessus ou si la personne soumettant les informations se sent lésée par l'utilisation du système, notre comité Conformité indépendant et tenu au secret peut être joint de la façon suivante :

compliance@rothkoetter.de

Nous prendrons connaissance d'un message déposé dans un délai de quelques jours et confirmerons la réception. Le message sera ensuite traité de manière confidentielle et indépendante. Il est possible, via la plate-forme, de poursuivre la discussion avec notre équipe. En présence d'un risque ou violation réel au sens des thèmes mentionnés au chapitre 2 du présent règlement de procédure, notre comité Conformité mettra au point des mesures et concepts qui minimisent le risque ou mettent fin aux violations. L'efficacité de notre procédure de plaintes sera vérifiée et améliorée annuellement ainsi qu'à la suite de modifications majeures de la situation de risques dans notre domaine d'activité ou chez des fournisseurs directs.

2. MOTIFS DE SIGNALLEMENT

Ci-après sont énumérés les motifs de signalement en vertu de l'art. 2, al. 2 et 3 de la LkSG. Ces motifs de signalement comprennent à la fois les risques sur le plan des droits de l'homme et de l'environnement. Un risque en matière de droits de l'homme au sens de cette loi désigne une situation dans le cadre de laquelle il est suffisamment probable, sur la base de circonstances factuelles, qu'une violation à l'encontre de l'une des interdictions suivantes soit imminente :

- interdiction de recourir au travail des enfants, au travail forcé et à l'esclavage,
- interdiction de violer l'obligation à la protection du travail, conformément au droit applicable,
- interdiction de violer la liberté de coalition,
- interdiction de traiter inégalement les employés,
- interdiction de refuser le versement d'un salaire décent,
- interdiction de provoquer des modifications néfastes des sols, une pollution des eaux et de l'air, des nuisances sonores ou une consommation excessive de l'eau,
- interdiction de procéder à des expulsions forcées illégales et interdiction d'exproprier des terres,
- interdiction de mandater ou d'utiliser des forces de sécurité privées ou publiques qui, par manque d'instruction ou de contrôle, provoquent une perturbation,
- ainsi que l'interdiction d'un acte dépassant le cadre des présentes interdictions ou d'une négligence punissable, dont l'objectif direct est de porter gravement préjudice à une position juridique protégée et dont l'illégalité est évidente dans le cadre d'une appréciation raisonnable de toutes les circonstances considérées.

Un risque en matière d'environnement au sens de cette loi désigne une situation dans le cadre de laquelle il est suffisamment probable, sur la base de circonstances factuelles, qu'une violation à l'encontre de l'une des interdictions suivantes soit imminente :

- interdiction de fabriquer et d'utiliser des produits contenant du mercure et de les éliminer de manière non conforme,
- interdiction de produire et d'utiliser des produits chimiques d'une façon contraire à la disposition des conventions pertinentes,
- interdiction de manipuler, de collecter, de stocker et de mettre au rebut d'une manière irrespectueuse de l'environnement, en vertu des règles des conventions pertinentes,
- interdiction d'exporter et d'importer des déchets dangereux et d'autres déchets au sens des conventions et règlements européens pertinents.



1. WSKAZÓWKI I SKARGI DOTYCZĄCE ZAGROŻEŃ I NARUSZEŃ PRAW CZŁOWIEKA LUB OCHRONY RODOWISKA

Grupa Rothkötter i jej spółki są zobowiązane do przestrzegania przepisów prawnych zgodnie z §2 ustawy o obowiązku zachowania należytej staranności w łańcuchu dostaw i oczekują tego samego od swoich bezpośrednich dostawców.

Jeśli chcesz zgłosić wskazówki i skargi (zwane dalej „zgłoszeniami”) dotyczące praw człowieka i zagrożeń dla środowiska lub naruszeń praw człowieka lub obowiązków środowiskowych spowodowanych działalnością gospodarczą firmy w naszym obszarze biznesowym lub u dostawcy (bezpośrednio lub pośrednio), możesz zostawić wiadomość na następującej platformie:

[**Link do platformy do składania skarg**](#)

Procedura zgłoszeniowa jest dostępna dla wszystkich osób, dzięki czemu zarówno bezpośrednio, jak i pośrednio zainteresowane osoby i organizacje mogą przesyłać zgłoszenia.

Wiadomość można przesłać anonimowo lub spersonalizować podając dane osobowe. Przesyłane są dane dostępowe, za pomocą których osoba przesyłająca zgłoszenie może zalogować się na platformie. Skorzystanie z procedury składania skarg, nawet jeśli w zgłoszeniu znajdują się spersonalizowane informacje, nie powoduje żadnych niedogodności ani negatywnych konsekwencji dla osoby przesyłającej zgłoszenie. Osoby przesyłające zgłoszenie, które zgłaszały podejrzenie popełnienia przestępstwa podlegającego zgłoszeniu, są chronione i nie mogą zostać ukarane za swoje zgłoszenie. Kary lub działania odwetowe są zabronione przez prawo i mogą prowadzić do odpowiedzialności cywilnej (odszkodowania), a także odpowiedzialności na mocy prawa o wykroczeniach. Osoby przesyłające zgłoszenie nie muszą obawiać się żadnych negatywnych konsekwencji wynikających z prawa karnego, cywilnego lub prawa pracy, w szczególności żadnych negatywnych konsekwencji w odniesieniu do ich umowy o pracę lub awansu zawodowego. Dotyczy to również sytuacji, gdy zgłoszenie okaże się nieuprawnione. Działania odwetowe lub dyskryminacja nie będą w żaden sposób tolerowane. Grupa Rothkötter zastrzega sobie jednak prawo do podjęcia w ramach prawa cywilnego, prawa pracy i prawa karnego, jeśli fałszywe wskazówki i skargi zostaną zgłoszone celowo i umyślnie lub w wyniku rażącego zaniedbania.

W Grupie Rothkötter za przyjmowanie i przetwarzanie zgłoszeń odpowiadaewnętrzny, niezależny komitet ds. compliance. W przypadku jakichkolwiek pytań dotyczących procedury przesyłania zgłoszenia poza wyżej wymienionym systemem lub jeśli osoba przesyłająca zgłoszenie czuje się pokrzywdzona w wyniku korzystania z systemu, można skontaktować się z naszym komitetem ds. compliance, który jest zobowiązany do zachowania niezależności i poufności:

[**compliance@rothkoetter.de**](mailto:compliance@rothkoetter.de)

Otrzymane zgłoszenie przyjmiemy w ciągu kilku dni i potwierdzimy jego odbiór. Zgłoszenie zostanie następnie przetworzone w sposób poufnym i niezależnym. Zgłoszenie można dalej omówić z naszym zespołem za pośrednictwem platformy. W przypadku faktycznego ryzyka lub naruszenia w rozumieniu tematów wymienionych w rozdziale 2 niniejszego kodeksu postępowania, nasz Komitet ds. compliance opracuje środki i koncepcje, które zminimalizują ryzyko lub doprowadzą do zaprzestania naruszeń. Skuteczność naszej procedury składania skarg jest corocznie weryfikowana i ulepszana po istotnych zmianach sytuacji ryzyka w naszym obszarze biznesowym lub u bezpośrednich dostawców.



2. PRZYCZYNY ZGŁOSZE

Poniżej znajduje się lista przyczyn zgłoszeń zgodnie z § 2 ust. 2 i 3 ustawy o obowiązku zachowania należytej staranności w łańcuchu dostaw. Te przyczyny zgłoszeń obejmują zarówno zagrożenia dla praw człowieka, jak i dla środowiska.

Ryzyko naruszenia praw człowieka w rozumieniu tej ustawy to sytuacja, w której istnieje wystarczające prawdopodobieństwo naruszenia jednego z poniższych zakazów ze względu na okoliczności faktyczne:

- zakaz pracy dzieci, pracy przymusowej i niewolnictwa,
- zakaz lekceważenia prawnego obowiązku ochrony pracy,
- zakaz lekceważenia wolności zrzeszania się,
- zakaz nierównego traktowania pracowników,
- zakaz wstrzymywania wypłaty odpowiedniego wynagrodzenia,
- zakaz powodowania szkodliwych zmian w glebie, zanieczyszczenia wody, zanieczyszczenia powietrza, emisji hałasu lub nadmiernego zużycia wody,
- zakaz bezprawnej eksmisji i zakaz konfiskaty gruntów,
- zakaz zatrudniania lub wykorzystywania prywatnych lub publicznych sił bezpieczeństwa, które wyrządzają szkody z powodu braku przeszkolenia lub kontroli,
- a także zakaz podejmowania jakichkolwiek działań lub zaniechań z naruszeniem obowiązków, które wykraczają poza wymienione zakazy, mogących bezpośrednio pogorszyć chronioną sytuację prawną w szczególnie poważny sposób i których bezprawność jest oczywista przy rozsądnej ocenie wszystkich przedmiotowych okoliczności.

Ryzykiem dla środowiska w rozumieniu niniejszej ustawy jest sytuacja, w której istnieje wystarczające prawdopodobieństwo naruszenia jednego z poniższych zakazów ze względu na okoliczności faktyczne:

- zakaz wytwarzania i stosowania produktów zawierających rtęć oraz ich nieprawidłowej utylizacji,
- zakaz produkcji i stosowania chemikaliów sprzecznych z postanowieniami odpowiednich konwencji,
- zakaz nieekologicznego obchodzenia się, gromadzenia, przechowywania i utylizacji zgodnie z postanowieniami odpowiednich konwencji,
- zakaz eksportu i importu odpadów niebezpiecznych i innych odpadów zgodnie z odpowiednimi konwencjami i rozporządzeniami europejskimi.

1. NOTIFICĂRI ȘI RECLAMAȚII REFERITOARE LA RISCURILE ȘI ÎNCĂLCĂRILE PRIVIND DREPTURILE OMULUI SAU MEDIUL

Grupul Rothkötter și societățile sale se obligă să respecte situațiile juridice conform articolului 2 din Legea privind lanțul de aprovizionare și pretind acest lucru și furnizorilor lor direcți. Dacă doriți să transmiteți notificări și reclamații (denumite în continuare „sesizări”) referitoare la riscurile privind drepturile omului și mediul sau încalcări ale obligațiilor privind drepturile omului sau mediul generate de activitatea economică a unei societăți din domeniul nostru de activitate sau de un furnizor (în mod direct sau indirect), puteți lăsa un mesaj pe platforma următoare:

[Link către platforma de reclamații](#)

Procedura de sesizare este deschisă tuturor persoanelor, astfel încât persoanele și organizațiile vizate atât direct, cât și indirect pot formula sesizări.

Acest mesaj poate fi transmis în mod anonim sau personalizat, cu indicarea datelor cu caracter personal. Sunt transmise date de acces, cu care persoana care furnizează informații se poate înregistra pe platformă. Utilizarea procedurii de reclamații, chiar și în cazul în care sesizarea conține date cu caracter personal, nu generează niciun fel de dezavantaje și consecințe negative pentru persoana raportoare. Persoanele raportoare, care formulează o sesizare cu privire la o suspiciune referitoare la o situație de fapt relevantă, sunt protejate și nu pot fi sancționate ca urmare a introducerii unei sesizări. Sancțiunile sau represaliile sunt interzise prin lege și pot conduce la răspundere civilă (daune-interese), precum și la răspundere penală. Nu există niciun risc ca persoanele raportoare să suporte consecințe negative de natură penală, civilă sau de dreptul muncii, în special niciun fel de consecințe negative în ceea ce privește poziția lor în cadrul contractului de muncă sau dezvoltarea lor profesională. Acest lucru este valabil și în cazul în care sesizarea se dovedește ulterior a fi nejustificată. Măsurile de răzbunare sau de constrângere nu sunt tolerate în niciun fel. În cazul în care sunt totuși transmise cu bună știință și intenționat sau din neglijență gravă notificări și reclamații false, grupul Rothkötter își rezervă dreptul la consecințe de natură civilă, de dreptul muncii sau penale.

La nivelul grupului Rothkötter există un departament intern de conformitate, independent, responsabil pentru preluarea și prelucrarea sesizărilor. Pentru întrebări referitoare la procedura de transmitere a unei sesizări în afara sistemului indicat mai sus sau în cazul în care persoana raportoare se simte dezavantajată prin utilizarea sistemului, departamentul nostru de conformitate, independent și supus obligației de respectare a confidențialității, poate fi contactat la adresa de mai jos:

compliance@rothkoetter.de

Vom prelua o sesizare primită în câteva zile și vom confirma primirea. Apoi sesizarea este prelucrată în mod confidențial și independent. Sesizarea poate fi dezbatută în continuare cu echipa noastră, prin intermediul platformei. În cazul unui risc real sau al unei nerespectări reale în sensul subiectelor menționate în capitolul 2 din prezentul regulament de procedură, departamentul nostru de conformitate dezvoltă măsuri și concepte menite să minimalizeze riscul sau să contribuie la încetarea încalcărilor. Eficiența procedurii noastre de reclamații este verificată și îmbunătățită anual, precum și în urma unor modificări esențiale a situației riscurilor la nivelului domeniului nostru de activitate sau la nivelul furnizorilor direcți.

2. MOTIVELE SESIZĂRII

În continuare sunt prezentate motivele formulării unei sesizări conform art. 2 alin. 2 și 3 din Legea privind lanțul de aprovizionare. Aceste motive includ atât riscuri legate de drepturile omului, cât și de mediu.

Un risc legat de drepturile omului în temeiul acestei legi este o situație în care, ca urmare a circumstanțelor de fapt, există riscul suficient de probabil privind încălcarea uneia din următoarele interdicții:

- Interzicerea exploatarii prin muncă a copiilor, interzicerea muncii forțate și a sclaviei,
- Interzicerea nerespectării obligației legale de a asigura sănătatea și siguranța la locul de muncă,
- Interzicerea nerespectării drepturilor de organizare colectivă,
- Interzicerea tratamentului discriminatoriu al angajaților,
- Interzicerea reținerii salariului echitabil,
- Interzicerea producerii unor modificări dăunătoare ale solului, interzicerea poluării apei, interzicerea poluării aerului, a producerii de emisii de zgomot sau a consumului excesiv de apă,
- Interzicerea evacuării ilegale și interzicerea privării de pământ,
- Interzicerea desemnării sau utilizării unor forțe de securitate publice sau private care provoacă daune din cauza lipsei de instrucțiuni sau control,
- precum și interzicerea oricărei acțiuni sau omisiuni din neglijență care depășește interdicțiile enumerate și care este foarte probabil să aibă un impact deosebit de grav asupra unei poziții juridice protejate și a cărei nelegalitate este evidentă în urma unei evaluări rezonabile a tuturor împrejurărilor în cauză.

Un risc de mediu în temeiul acestei legi este o situație în care, ca urmare a circumstanțelor de fapt, există riscul suficient de probabil privind încălcarea uneia din următoarele interdicții:

- Interzicerea fabricării și utilizării de produse cu adaos de mercur și a eliminării lor necorespunzătoare,
- Interzicerea producției și utilizării de produse chimice contrar dispozițiilor convențiilor aplicabile,
- Interzicerea manipulării, colectării, depozitării și eliminării neecologice în conformitate cu reglementările convențiilor aplicabile,
- Interzicerea exportului și importului de deșeuri periculoase și a altor deșeuri în temeiul convențiilor aplicabile și a regulamentelor europene.



1. ИНФОРМАЦИЯ И ЖАЛОБЫ В СВЯЗИ С РИСКАМИ И НАРУШЕНИЯМИ В ОБЛАСТИ ПРАВ ЧЕЛОВЕКА И ЭКОЛОГИИ

Группа Rothkötter и входящие в нее компании обязуются соблюдать требования § 2 Закона о цепочках поставок и ожидают этого от своих непосредственных поставщиков.

Если у вас есть информация или жалобы (далее – «сообщения») о рисках или нарушениях в области прав человека или экологии, которые связаны с экономической деятельностью какой-либо компании из нашей сферы деятельности или поставщика (прямого или промежуточного), вы можете оставить сообщение на следующей платформе:

[Ссылка на платформу для подачи жалоб](#)

Платформой может воспользоваться любой человек, то есть сообщения могут оставлять люди и организации, которых эти вопросы касаются как непосредственно, так и косвенно.

Сообщение можно оставить как в анонимной форме, так и с указанием персональных данных.

Передаются данные для доступа, с помощью которых лицо, которое хочет оставить сообщение, может зарегистрироваться на платформе. Даже если в сообщении указаны персональные данные, использование платформы для подачи жалоб не вызовет отрицательных последствий для оставившего сообщение лица. Лица, сообщающие об определенном положении вещей, находятся под защитой. Они не должны подвергаться каким-либо санкциям из-за своего сообщения. Наказание или репрессивные меры запрещены законодательством. В случае их применения возможно привлечение к гражданской (возмещение ущерба) и административной ответственности. Осведомителю не должны грозить никакие негативные последствия уголовного, административного или трудового характера, в частности, никакие негативные последствия для их трудовых отношений или профессионального роста. Это требование действует и в том случае, если в последующем выяснится, что сообщение необоснованно. Карательные меры или ущемление интересов не допускаются ни в коем случае. Однако если сознательно или по грубой халатности были поданы ложные сведения или жалобы, группа компаний Rothkötter оставляет за собой право на принятие мер в соответствии с административным, трудовым или уголовным законодательством. За получение и обработку сообщений в группе компаний Rothkötter отвечает внутренний независимый орган по вопросам комплаенса. В случае вопросов, при необходимости передачи сообщения не в рамках указанной выше системы или если осведомитель считает, что использование системы ставит его в неблагоприятное положение, в обязанный сохранять непредвзятость и конфиденциальность орган по вопросам комплаенса можно обратиться следующим способом:

compliance@rothkoetter.de

Мы обработаем полученное сообщение в течение нескольких дней и подтвердим его получение. Затем сообщение будет рассмотрено конфиденциально и непредвзято. Платформа также позволяет более подробно обсудить сообщение с нашими сотрудниками. В случае действительного существования риска или нарушения согласно пунктам, указанным в гл. 2 данного Регламента, наш орган по вопросам комплаенса разработает меры или концепции для минимизации риска или прекращения нарушений. Используемая нашей группой компаний система подачи сообщений периодически проходит проверку на эффективность и совершенствуется – ежегодно или после существенных изменений обстоятельств в сфере нашей деятельности либо у наших поставщиков.



2. ОСНОВАНИЯ ДЛЯ ПЕРЕДАЧИ ИНФОРМАЦИИ

Ниже указаны основания для передачи информации согласно § 2 абз. 2 и 3 Закона о цепочках поставок. Эти основания касаются рисков в отношении прав человека либо окружающей среды.

Согласно указанному закону, риском в отношении прав человека является ситуация, в которой по причине фактических обстоятельств с достаточной вероятностью возможно нарушение одного из следующих запретов:

- запрет детского труда, принудительных работ и рабства;
- запрет несоблюдения законодательно предусмотренной обязанности по охране труда;
- запрет на нарушение свободы создания объединений;
- запрет на неравное обращение с работниками;
- запрет на незаконное лишение подобающей оплаты труда;
- запрет на губительные изменения почвы, загрязнение водоемов, загрязнение воздуха, шумовую эмиссию или излишний расход воды;
- запрет на неправомерное принудительное выселение и лишение земли;
- запрет на привлечение или использование услуг частных или общественных служб охраны, которые вследствие недостаточного инструктажа или контроля ведут к нарушению интересов;
- а также запрет на действие или нарушающее обязанности бездействие, выходящие за рамки перечисленных выше запретов, которые непосредственно способны нанести особо серьезный ущерб охраняемому правовому положению и противоправность которых очевидна при разумной оценке всех обстоятельств.

Риском в отношении окружающей среды, согласно указанному закону, является ситуация, в которой по причине фактических обстоятельств с достаточной вероятностью возможно нарушение одного из следующих запретов:

- запрет на производство и использование содержащих ртуть изделий и их ненадлежащую утилизацию;
- запрет на производство и использование химических веществ, противоречащих положениям соответствующих конвенций;
- запрет на неэкологичное обращение, сбор, хранение и утилизацию согласно положениям соответствующих конвенций;
- запрет на экспорт и импорт опасных отходов и других отходов, определенных соответствующими конвенциями и европейскими Директивами.